

der Terrasse des Kursalons (zum ersten Mal in meinem Leben) genachtm.

2/6 Vm. Dr. Pollitzer, früher Herzverlag, wegen Protection bei Zsolnay.

Frau Martha Weiss, die gestern telefonirt hatte, Wittwe eines Philosophen Leo W., mit dem ich angeblich corresp.,- Tochter eines frühern Rel. Lehrers Adolf Löwy - auch mein Lehrer einst;- bringt mir seinen Maimonides; hat mich als junges Mädcl gezeichnet (?); dürftig und hysterisch. Bekannt mit Else Singer Reiner (die seit 2 Jahren Wittwe, gestern auch von ihr aus telefonirt und nun, nach ihrem Fortgehn aufruft, mich vor ihr als hyster. Lügnerin warnen).

Dictirt aphoristisches.

Zu Tisch Grinzing, bei Benedikt; politisches;- viel über Herzl und meine Beziehungen zu ihm; wie immer sehr angeregtes Gespräch.-

Sehr große Hitze; nicht ganz wohl.-

Z. N. zu Alma Mahler. Werfel, Zsolnays, Herterich. Später Friedell und Klenau. Vergnügtes Gespräch, besonders zwischen Friedell und mir; auch ernsthaftes über seine Culturgeschichte. Über die gestrige „Peripherie“ Premiere, Friedells Mitwirkung.-

Mit Herterich und Friedell heim.

3/6 Vm. Briefe, aphor. etc.

V. L.;- später Dr. L. (übel gestimmt), der wieder ging;- R. L.;- mit beiden im Garten, sie aßen bei mir.- Nach Tisch Gustav Lederer, dann V. L. allein bei mir, bis ihr Sohn sie abholte -

Aphoristisches u. dgl.; den ganzen Abend angenehm allein verbracht.-

4/6 Vm. dictirt (Briefe, Charakteristiken Tgb. u. a. - 1879).-

Nach Tisch Horch (über meine Erlebnisse mit Reinhardt u. a.) -

Mit C. P. Josefst. Th.; „Peripherie“ von Frantisek Langer, interessante Vorstellung - nur hört ich immer weniger.- -

Nachher mit C. P. im „Hahn“ genachtm.

5/6 Pfingstsonntag. Gegen 7 stand plötzlich R. L. in der Thür vom Arbeits- zum Schlafzimmer - verweint;- ich solle nicht erschrecken - ich wußt' es gleich . . . V. L. todt . . . Gestern Nachm. bei Sollenau;- sie waren früh weggefahren, Thermal Bad in Baden, aßen dort;- weiter nach Edlach, Dr. L. chauffirte, sie sass neben ihm,- Chauffeur und Franz im Wagen - fuhren an einen Baum, Pneumatikdefect? - sie sofort todt (das Vorderglas hatte ihr die Kehle durchgeschnitten); Dr. L. und Sohn ganz leichte Verletzungen.- Die Leiche nach Neustadt, die Überlebenden nach Wien - R. L. hinbeschieden; blieb dort - wollte